

Fragebogen / Stand 11.09.2020

Berufliche Schulen, Ausbildungsbetriebe und Überbetriebliche Ausbildungsstätten
Zielgruppe: Auszubildende

Zuerst haben wir einige Fragen zu Ihrem Arbeitsort und Ihrer beruflichen Funktion.

Regionalen Bezug herstellen

2. Welcher Institution gehören Sie an?

- Ausbildungsbetrieb / Ausbildungsträger
- Berufsschule
- Überbetriebliche Bildungsstätte (ÜBS, Bildungsdienstleister)
- Sonstiger Lernort

3. In welcher Funktion sind Sie derzeit *hauptsächlich* tätig?

Filter: Wenn Ausbildungsbetrieb/Ausbildungsträger

- Auszubildende*r in einem Betrieb
- Vollzeit-Schüler in betrieblichem Praktikum
- Ich bin Sonstiges

*Im Folgenden möchten wir von Ihnen etwas dazu erfahren, mit wem Ausbilder*innen/Lehrkräfte ihres Betriebs/Ausbildungsträgers im Rahmen ihrer Ausbildung Kontakt haben und wie sich die Kontakte beschreiben lassen.*

4. Wenn Sie jetzt an das letzte und an das aktuelle Schul-/Ausbildungsjahr denken: Mit welchen der folgenden Institutionen arbeiten Ihre Ausbilder*innen und Lehrkräfte persönlich im Rahmen der Lernortkooperation zusammen oder haben zusammengearbeitet? (Mehrfachnennungen möglich)

ggf. nochmals Hinweis: Unter „Lernortkooperation“ versteht man die Zusammenarbeit zwischen den an der beruflichen Bildung beteiligten Institutionen Berufsschule, Ausbildungsbetrieb sowie Überbetriebliche Ausbildungsstätten

- (anderen) Ausbildern in Ausbildungsbetrieben
- (anderen) Lehrkräften an Beruflichen Schulen
- (anderen) Dozenten Überbetrieblicher Ausbildungsstätten
- Sonstige
- bislang mit keiner [*Interviewer-Anweisung: Befragung dann nicht abbrechen lassen, sondern mit Frage 14 fortfahren*]

5. Wie oft haben die von Ihnen gerade genannten Personen der Institutionen (> **Filter**) normalerweise Kontakt (ungefähre Häufigkeit)?

Filter: Je Kontakt in F4 erfragen

- nie
- etwa 1 x im Jahr

- 2-4 x im Jahr
- 5-12 x im Jahr
- Mehr als 12 Mal im Jahr
- Weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

6. Wie finden die Kontakte mit diesen Institutionen **normalerweise** statt?

Filter: Je Kontakt in 4 erfragen

- persönlich
- via Telefon
- via E-Mail
- Messenger (z.B. Whatsapp)
- via Online-Besprechungen (z.B. über Skype/MS Teams)
- über andere digitale Medien z.B. Online-Plattformen
- Weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

7. Wer ist der **engste** Partner Ihres Ausbildungsbetriebes/Ausbildungsträgers im Rahmen der Lernortkooperation? (**Einfachnennung**)

Hinweis: Wenn Sie keinen engsten Partner benennen können, wählen Sie bitte die Institution, mit der Ihr Ausbildungsbetrieb/Ausbildungsträger am häufigsten zu tun hat.

- (anderer) Ausbildungsbetrieb
- (andere) Berufliche Schule
- (andere) Überbetriebliche Ausbildungsstätte
- Sonstige, und zwar
- Weiß ich nicht /kann ich nicht beurteilen

8. Können Sie etwas zum Anlass der Kontakte sagen: Welchen Anlass haben die Kontakte mit den anderen Partnern (der Lernortkooperation)?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Zusammenarbeit im Rahmen von (Prüfungs-)Ausschüssen, Gremien, Arbeitskreisen, etc.
- Kontakte zum Lehrjahresbeginn
- Veranstaltungen zum Kennenlernen oder Austausch wie z.B. Ausbildungsleiter*innenkreise, Infotage
- gemeinsame Projekte mit Projekttreffen
- Sonstiges und zwar...
- Weiß ich nicht/kann ich nicht beurteilen

Filter: Engster Partner der Lernortkooperation (Frage 7)

9. Würden Sie die Zusammenarbeit mit dem **engsten Partner** Ihres Ausbildungsbetriebes/Ausbildungsträgers zu den folgenden Zwecken oder Anlässen als „sehr intensiv“ bezeichnen?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

Hinweis: bei CATI werden „Weiß nicht“ oder Antwortverweigerungen nicht als Möglichkeit vorgelesen, sind aber zulässig und werden vom Interviewer codiert.

[Nicht vorlesen] Organisatorisch/reaktive Anlässe

- Gegenseitige Rückmeldung zu Unterrichts- oder Ausbildungsinhalten
- Arbeit in Arbeitskreisen, Arbeitsgemeinschaften, Fachforen oder Prüfungsausschüssen

[Nicht vorlesen] probleminduzierte Anlässe

- Austausch zum Leistungsstand der/des Auszubildenden
- Austausch zum Verhalten der/des Auszubildenden wie Fehlzeiten, disziplinarische Probleme etc.

[Nicht vorlesen] konstruktive, methodisch-didaktische Anlässe

- Entwicklung gemeinsamer Ausbildungsziele, -Inhalte oder –Materialien bzw. Zusammenarbeit auf curricularer Ebene
- Durchführung gemeinsamer Unterrichts- bzw. Ausbildungsprojekte
- Sonstiges, und zwar

10. Welche der folgenden **digitalen Geräte** werden in Ihrem Betrieb oder in der Berufsschule für die Lernortkooperation eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)

- Desktop PC mit Internetzugang
- Laptop/Smartphone/Tablet mit Internetzugang
- Beamer/TV-Gerät
- Foto-/Videokamera/Scanner
- Interaktives Whiteboard/elektronische Tafel
- Messinstrumente (elektr., digitale)
- Digitale Lernfabrik
- 3-D Drucker
- Sonstige, und zwar

11. Zu welchen der folgenden Zwecke werden die eben genannten **Geräte** vorwiegend eingesetzt?

- Nutzung im Unterricht oder in der Ausbildungsunterweisung
- Sonstige Nutzung (im Arbeitsprozess, zum Selbstlernen etc.)

12. Welche der folgenden **digitalen Medien** setzen die Ausbilder Ihres Betriebes oder die Lehrkräfte im Rahmen der Lernortkooperation? (Mehrfachnennungen möglich)

- Software für digitales Berichtsheft (z.B. Blok)
- Software zur Arbeitsorganisation (z.B. Office, Excel, Word, etc.)

- Software zur Prüfung oder Verbesserung von Arbeitsprozessen
- Software zur Simulation oder Steuerung von Prozessen
- Lernsoftware, Lernplattformen (z.B. Moodle, Ilias)
- Messenger wie WhatsApp u.ä.
- Videokonferenzen wie z.B. Skype
- Intranet
- Online-Foren, Blogs, Wikis etc.
- Sonstige, und zwar...

13. Und zu welchen der folgenden Zwecke werden die eben genannten **Medien** vorwiegend eingesetzt?

- Nutzung im Unterricht oder in der Ausbildungsunterweisung
- Sonstige Nutzung (im Arbeitsprozess, zum Selbstlernen etc.)

14. Wie schätzen Sie die persönliche Einstellung der Beschäftigten Ihrer Institution zu folgenden Aussagen ein?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

- Wahrnehmbar ist ein positives Klima für Digitalisierungsprojekte
- Digitalisierung gilt in meinem Betrieb/ in meiner Schule als eine Chance
- Risiken der Digitalisierung werden gesehen
- Die Förderung digitaler Kompetenzen von uns Auszubildenden gewinnt an Bedeutung
- Die Digitalisierung unseres Betriebes wird durch die Betriebsleitung unterstützt

15. Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach die folgenden Themen im Rahmen der Lernortkooperation?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=überhaupt nicht wichtig bis 5=sehr wichtig

- Einsatz digitaler Medien oder Geräte
- Veränderung der Arbeitsprozesse durch Digitalisierung / Arbeit 4.0
- Neuordnung von Berufen z.B. Anpassung von Ausbildungsordnungen/Lehrplan
- Pädagogisch kompetenter Umgang mit den digitalen Medien/Geräten
- Äußere Rahmenbedingungen wie Vorgaben durch Vorgesetzte, Richtlinien u.ä.

Interviewer Hinweis: folgende Fragen andere Skala, Zustimmung statt Wichtigkeit, Richtung bleibt gleich und Anzahl

16. Inwieweit handelt es sich Ihrer Meinung nach bei den folgenden Punkten um **Mindestbedingungen für ein Gelingen der Lernortkooperation**?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

- Persönliche Treffen zum Austausch oder zur Zusammenarbeit
- Arbeit an gemeinsamen didaktischen-methodischen Konzepten
- Gegenseitige Wertschätzung der Arbeit
- Passung der technischen Ausstattung zwischen Schule und Betrieb

- ausreichende zeitliche/personelle Ressourcen
- Gemeinsame Fortbildungen z.B. im Bereich Medien-/Methodenkompetenz
- Persönliches Engagement der beteiligten Personen
- Einrichtung eines zentralen Verantwortlichen, der die Zusammenarbeit organisiert
- Sonstiges, und zwar...

17. Können Ihrer Meinung nach folgende Akteure **positiven Einfluss** auf die Zusammenarbeit der Lernorte nehmen?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

- Kultus-/Bildungsministerien
- Kammern wie IHKs/HWK
- Schulleitungen
- Geschäftsführungen oder Personalabteilungen der Betriebe
- Lehrkräfte von Beruflichen Schulen
- Lehrkräfte, Ausbilder*innen in Beruflichen Schulen, Ausbildungsbetrieben oder Überbetrieblichen Ausbildungsstätten
- Ich selbst
- Andere, und zwar...

18 Wie sehr stimmen Sie persönlich den folgenden Aussagen zu?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

- Die Digitalisierung wird die Anforderungen in vielen Berufen grundlegend beeinflussen
- Ich beschäftige mich mit dem Thema neue Technologien und Digitalisierung
- Ich interessiere mich für neue Medien / Technologien/ Geräte etc.
- Ich denke, der Einsatz digitaler Medien / Technologien/ Geräte verbessert die Qualität der Ausbildung
- Digitale Lehr-/Lernformen sind analogen Formaten überlegen
- Ich setze digitale Medien / Technologien/ Geräte in der Ausbildung bzw. im Unterricht erfolgreich ein
- Ich helfe Kollegen beim Umgang mit digitalen Medien oder Geräten

19. Was wird sich Ihrer Meinung nach durch die Erfahrungen in der **Corona Situation in Ihrem Institution** bezüglich der Kooperation mit den anderen Lernorten **zukünftig** ändern?

Bitte verwenden Sie eine Skala von 1=stimme überhaupt nicht zu bis 5=stimme voll und ganz zu

- Intensivierung der Kontakthäufigkeit
- Intensivierung im Bereich digitaler Beschulung/Unterweisung
- Verstärkte Nutzung digitaler Kommunikationswege
- Verstärkter Einsatz digitaler Lehrformate
- Anpassungen der Inhalte der Lehrpläne
- Sonstiges, und zwar....

Demografie

D1 Was ist Ihr derzeit höchster Schulabschluss

- Bisher kein allgemeiner Schulabschluss
- Hauptschulabschluss /qualifizierender Hauptschulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss und vergleichbare Schulabschlüsse).
- Fachhochschulreife (allgemeine oder fachgebundene Fachhochschulreife)
- Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)
- Anderes, und zwar

D2. Altersgruppen in 5er Schritten

- Unter 16
- 16-20
- 21-25
- 26-30
- 31-35
- 36-40
- 41-45
- 46-50
- Über 50

D3. Sie sind...?

- männlich
- weiblich
- divers

D4. In welchem Lehrjahr Ihrer aktuellen Ausbildung befinden Sie sich?

- 1. Lehrjahr
- 2. Lehrjahr
- 3. Lehrjahr
- 4. Lehrjahr
- Anderes, und zwar

D5. Wie viele Lehrkräfte/ Mitarbeiter*innen hat die Institution an dem Standort, an dem Sie tätig sind? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte die ungefähre Zahl.

- bis 9
- 9 bis 49
- 49- 249
- 250 oder mehr

D6: Welchen Ausbildungsberuf erlernen Sie aktuell?

Offen